

Wichtige Dokumente

- Reisepass: Stelle sicher, dass er noch mindestens sechs Monate gültig ist
- Reiseunterlagen
- Visum: Prüfe die Visabestimmungen für dein Reiseziel im Voraus
- Auslandskrankenversicherung: Überprüfe den Umfang deiner Versicherung
- Geldbeutel mit Kreditkarten: Informiere deine Bank über die Reise, um eventuelle Sperrungen zu vermeiden
- Bargeld: Kleine Scheine sind praktischer für Trinkgelder und kleine Einkäufe
- Sperr- und Notfallnummer
- Notfallkontakte: Inkludiere lokale Botschaften oder Konsulate
- Impfbescheinigung - z. B. für Gelbfieber, abhängig vom Reiseziel

Technik und Zubehör

- Smartphone mit Ladekabel: Überlege dir, eine lokale SIM-Karte zu kaufen, um Kosten zu sparen
- Powerbank: Wähle eine mit hoher Kapazität für längere Touren
- Reiseadapter: Einige Safari-Lodges haben limitierte Steckdosen, ein Adapter mit mehreren Anschlüssen kann praktisch sein
- Hochwertiges Fernglas: Ein Muss für Tierbeobachtungen. Ein leichtes, aber leistungsstarkes Modell ist empfehlenswert
- Kamera mit genügend Speicherkarten und Akkus: Lege Wert auf eine gute Zoomfunktion
- ggf. Solar-Ladegerät
- ggf. Taschenlampe oder Stirnlampe - Für nächtliche Aktivitäten
- ggf. Fotorucksack

Kleidung und persönliche Gegenstände

Nutze die Wäschedienste, falls vorhanden, und beschränke dich auf 2 Hosen und 2 Langarmshirts. Unterwäsche sollte separat gewaschen werden.

- Leichte, lockere Kleidung: Wähle atmungsaktive Stoffe in neutralen Farben, um in der Natur weniger aufzufallen (Beige, Sand, Khaki, Olive, Braun)
- 1-2 leichte Langarmshirts mit UV-Schutz
- Lange, strapazierfähige Hosen
- Stabile Sneaker oder leichte Wander-/Trekkingsschuhe
- Flip-Flops oder Sandalen fürs Camp
- Kurze Hosen fürs Camp
- Pullover oder Fleecejacke für kühle Morgen- und Abendstunden
- Kopfbedeckung, ggf. Safari-Sonnenhut
- Sonnenbrille
- Wäschesack
- Leichter Schal oder Hoo-Rag
- Wind- oder Regenschutz: Eine leichte, faltbare Jacke ist praktisch
- Badebekleidung für Pool-Zeiten
- Bauchtasche: Ideal, um Wertsachen sicher und griffbereit zu halten

Hygiene und Gesundheit

- Reiseapotheke: Inklusive Medikamente gegen gängige Beschwerden wie Durchfall und Kopfschmerzen
- Sonnencreme Insektenschutzmittel (empfohlene Inhaltsstoffe: Picaridin, OLE, PMD, 2-Undecanone, IR3535)
- Insektenstich-Behandlungsstift
- Reisezahnbürste und Zahnpasta
- Deo
- Kamm
- Kontaktlinsenflüssigkeit und Ersatz-Kontaktlinsen
- Persönliche Medikamente
- Allergiemedikamente
- Taschentücher
- Handdesinfektionsmittel
- Feuchttücher
- Malaria-Prophylaxe (falls erforderlich)
- Haut- und Haarpflegeprodukte
- Persönliche Medikamente: Führe ein Attest mit dir, falls du verschreibungspflichtige Medikamente nimmst
- Hygieneartikel: Überlege dir, biologisch abbaubare Optionen zu wählen

Ausrüstung und Extras

Viele Safaris beinhalten Inlandsflüge mit kleinen Flugzeugen, bei denen der Gepäckraum begrenzt ist. Hartschalenkoffer sind starr und können nicht so leicht in kleinere oder unregelmässig geformte Gepäckräume gepresst werden, wie es bei weicheren Taschen oder Rucksäcken der Fall ist.

- Gepäck: Eine weiche Tasche oder einen Duffel für Flugreisen in die Safari-Gebiete
- Leichter Rucksack für Tagesausflüge
- Wasserdichte Tasche: Nützlich in der Regenzeit oder bei Bootsfahrten
- Trinkflasche: Eine isolierte Flasche hält dein Wasser länger kühl
- Znünibox (Snackbox)
- Kleine Snacks: Nüsse und Trockenfrüchte sind energiereiche Optionen
- Reiseführer und Karten
- Moskitonetze (falls nicht vom Camp gestellt)

Optional

- Kleidung mit Insektenschutz imprägnieren
- Spektiv oder kleines Teleskop: Für detaillierte Beobachtungen
- Reisetagebuch - Um deine Erlebnisse festzuhalten
- Leichte Decke oder Sarong: Vielseitig einsetzbar